

Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung–Management und Geographie /Tourism and Sustainable Regional Development–Management and Geography an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Vom 4. November 2021

Aufgrund des Art. 5 § 3 Satz 1 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Bayern vom 29. März 1924 (BayRS 2220-1-K) erlässt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Prüfungsordnung für Masterstudiengang Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung – Management und Geographie /Tourism and Sustainable Regional Development – Management and Geography an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 17. September 2019 (Amtsblatt der Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Jg. 43, Nr. 2/2019, S. 54), zuletzt geändert durch Satzung vom 26. Oktober 2020 (Amtsblatt der Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Jg. 44, Nr. 2/2020, S. 120), wird wie folgt geändert:

In § 8 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 werden die Worte „Internationale Tourismusentwicklung und –planung“ durch die Worte „Märkte und Strategien in der nationalen und internationalen Touristik“ ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2021 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 21. Juli 2021 sowie der Genehmigung der Präsidentin vom 2. November 2021 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 16. September 2021; Az.: R.3-5e65(KUE)-10b/84 193.

Eichstätt/Ingolstadt, den 4. November 2021

Prof. Dr. Gabriele Gien
Präsidentin

Diese Satzung wurde am 4. November 2021 in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt niedergelegt. Die Niederlegung wurde am gleichen Tag in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 4. November 2021.